



Württembergischer
Fußballverband e.V.

wfv, Postfach 10 54 51, 70047 Stuttgart

An die Vereine sowie die eingeteilten Schiedsrichter
der Aufstiegsrunde in die
A - und B – Junioren/innen-Verbandsstaffeln
und C-Junioren-Landesstaffeln

Spielbetrieb

Horst Dürr
Tel. +49 (0) 711 22764 - 27
h.duerr@wuerttfv.de

Mai 2019

Aufstiegsmodus für die Aufstiegsspiele von den Bezirksstaffeln in die A - und B – Junioren/innen-Verbandsstaffeln und C-Junioren-Landesstaffeln

Sehr geehrte Damen und Herren,

herzlichen Glückwunsch zum Erreichen der Aufstiegsspiele in die A – bzw. B – Junioren/innen-Verbandsstaffeln bzw. C-Junioren-Landesstaffeln.

Bei den Aufstiegsspielen kommen die § 20, Ziffer 12, e) (für die A-Junioren), § 20, Ziffer 13, e) (für die B-Junioren), § 20, Ziffer 14, e) (für die C-Junioren) und § 20, Ziffer 19, e) (für die B-Juniorinnen) der wfv-Jugendordnung zur Anwendung. Nachfolgend als Beispiel die Bestimmung für die A-Junioren:

- e) Jeder der beiden A-Junioren-Verbandsstaffeln sind je acht A-Junioren-Bezirksstaffeln nachgeordnet. Die Meister der einer Verbandsstaffel nachgeordneten Bezirksstaffeln ermitteln jeweils vier Aufsteiger. Die Spiele werden nach dem Pokalsystem mit Hin- und Rückspielen ausgetragen. Die Spielpartner werden vom Verbandsspielausschuss ausgelost. Besteht nach Austragung des Hin- und Rückspieles Punktgleichheit, so entscheidet die Tordifferenz. Steht auch hiernach kein Sieger fest, so wird dieser im Anschluss an das Rückspiel ohne Verlängerung durch Strafstoßschießen ermittelt.

§ 20 Nrn. 8 bis 10 bleiben unberührt. Im Zweifel entscheidet der Verbandsspielausschuss.

Das heißt, das Hinspiel ist mit Ablauf der regulären Spielzeit beendet. Eine Verlängerung oder ein Elfmeterschießen findet im Anschluss an das Hinspiel **nicht** statt.

Ein Elfmeterschießen kann es nur bei Punktgleichheit und gleicher Tordifferenz (auswärts geschossene Tore zählen **nicht** doppelt) unmittelbar im Anschluss der regulären Spielzeit (keine Verlängerung!) beim Rückspiel geben.

Q:\Spielbetrieb-Schiedsrichterwesen\Spielbetrieb\Dürr\Jugendspielbetrieb\Jungenspieltbetrieb\Aufstiegsrunde\18-19\Aufstiegsmodus zur Verbands- und Landesstaffel.doc

Bitte beachten

Es ist daher unbedingt erforderlich, dass der eingeteilte Schiedsrichter des Rückspiels über den Spielausgang des Hinspiels (über DFBnet) informiert ist, so dass er bei Punktgleichheit beider Teams und identischer Tordifferenz ggf. sofort ein Elfmeterschießen zur endgültigen Herbeiführung einer Entscheidung durchführen lässt.

<u>Beispiele</u>	Hinspiel	Rückspiel
Mannschaft A - Mannschaft B Sieger Mannschaft B	0 : 1	0 : 3
Mannschaft A - Mannschaft B Sieger Mannschaft A	1 : 1	3 : 2
Mannschaft A - Mannschaft B Sieger Mannschaft A	1 : 1	2 : 2 5 : 3 n. E.
Mannschaft A - Mannschaft B Sieger Mannschaft A	3 : 1	1 : 2

Schiedsrichter-Einteilung

Zu den Aufstiegsspielen bei den A-Junioren werden Schiedsrichter-Gespanne, bei den B- und C-Junioren sowie B-Juniorinnen Einzel-Schiedsrichter eingeteilt.

Auswechslungen den Aufstiegsspielen

Die Aufstiegsspiele gelten bzgl. der Bestimmungen zum Auswechseln von Spielern als Spiele auf Bezirksebene. Dies bedeutet, dass auch bei den Aufstiegsspielen ein Wiedereinwechseln der ausgewechselten Spieler/innen (max. 4) möglich ist.

Elektronischer Spielbericht

Der elektronische Spielbericht kommt auch bei den Aufstiegsspielen zur Anwendung.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Horst Dürr

zur Kenntnis
VSPA, VSRA